

# PRESSEMITTEILUNG

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“



08-07-2009

Internationale Raumstation ISS

## Schüler aus Weiskirchen und Erpeldange in Kontakt mit dem Weltraum

**Am 19. Juli ist es soweit. Dann taucht für zehn Minuten ein außerirdisches Himmelsobjekt am westlichen Horizont auf und rast mit unvorstellbaren 27.000 Kilometer pro Stunde in Richtung Osten. Die Jugendlichen der Eichenlaubschule Weiskirchen und der Ecole Primaire Erpeldange in Luxembourg können diesen Moment kaum abwarten. Knisternde Spannung bei Schülern, Lehrern und Funkamateuren; Sie alle warten gespannt, ob sie sich melden: die Astronauten von der Internationalen Raumstation ISS. Und dann plötzlich sind die Signale aus dem All zu hören und jeder ist fasziniert von den unvorstellbaren Möglichkeiten – nicht nur des Amateurfunks.**

Für die Schüler ist das Internationale Jahr der Astronomie (IYA) etwas ganz Besonderes. Denn sie werden in diesem Jahr etwas Einmaliges erleben: Sie nehmen selbst das Mikrofon in die Hand für den Kontakt mit der Internationalen Raumstation. Eine lange Vorbereitungszeit mussten die Schülerinnen und Schüler der Arbeitsgemeinschaft Elektronik und Amateurfunk der ELS Weiskirchen investieren um am Projekt „Amateur Radio on the International Space Station“ (ARISS) teilzunehmen. In Kooperation mit dem Ortsverband Schwarzwälder Hochwald des Deutschen Amateur-Radio Clubs e.V. musste sich die Schule erst bei ARISS bewerben, bevor dieser gemeinsame Traum nun bald in Erfüllung geht. Am Zukunftsort Reden im Saarland, eingebunden in die Ausstellung „Das Auge des Himmels“, die auf 58 großformatigen Bildern die Sicht der Astronauten auf unsere Erde – in all ihrer Schönheit und Zerbrechlichkeit zeigt, werden die Schüler 20 Fragen an die Astronauten stellen.

Der rasante Überflug der ISS bildet den Anlass zu einem interessanten Rahmenprogramm. So führen Schüler eine 3D-Show mit Bildern und Filmen aus der ISS vor. Außerdem stellen sie das Satellitentracking-Programm Orbitron vor, damit die Zuhörer und Zuschauer die aktuelle Position der ISS verfolgen können.

Wir laden Sie herzlich am 19. Juli 2009 dabei zu sein. Der Kontakt findet in der Ausstellung „Auge des Himmels“ im Zechenhaus am Zukunftsort Reden, Am Bergwerk Reden 10 in 66578 Schiffweiler/Landsweiler-Reden statt.

Durch den Start der Raumfähre Endeavour am 11.7.09 kann es zu zeitlichen Änderungen des ISS-Kontaktes kommen:

Startet die Raumfähre pünktlich findet der Kontakt um um 21:29 Uhr MESZ statt, wird der Start verschoben, sprechen die Schüler bereits um 12:35 Uhr MESZ mit den Astronauten. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetpräsentation der Eichenlaubschule Weiskirchen ( [www.ersweiskirchen.de](http://www.ersweiskirchen.de) )

### Kurzinformation zur Arbeitsgemeinschaft Elektronik und Amateurfunk der ELS Weiskirchen:

Die Arbeitsgemeinschaft Elektronik und Amateurfunk besteht seit dem Jahr 2004 an der Eichenlaubschule Weiskirchen. Diese AG ist in die freiwillige Ganztagschule integriert und findet vierzehntägig freitags von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. Derzeit nehmen 21 Schülerinnen und Schüler an dieser AG teil. Die AG findet auch während der Ferien statt.

# PRESSEMITTEILUNG



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

---

Den Teilnehmern werden Grundlagen der Elektrotechnik, der Elektronik und der Nachrichtentechnik vermittelt. Eine Mischung aus Theorie und Praxis-Unterricht führt die Jugendlichen durch diese Themen.

Die erlernte Theorie wird durch einfache elektronische Schaltungen praktisch umgesetzt. Ein gemeinsames Ziel ist, die Heranwachsenden nachhaltig für Elektrotechnik, Elektronik und Naturwissenschaften zu begeistern.

Daneben stehen aber auch immer wieder interessante Groß-Experimente auf dem Programm, bei denen die Schülerinnen und Schülern das Arbeiten in der Gruppe, die Erarbeitung der einzelnen Abläufe und die Präsentation des Projektes erlernen. Teamfähigkeit, Verantwortlichkeit, Zuverlässigkeit und Projektmanagement, wichtige Kompetenzen für das spätere Berufsleben, werden hierbei schon gezielt eingeübt.

## Kurzinformation zum Deutschen Amateur-Radio-Club e.V.:

Der Ortsverband Schwarzwälder Hochwald des DARC.e.V. wurde im Jahr 2000 gegründet und ist durch seine Arbeit und Projekte mit Jugendlichen über die Grenzen des Saarlandes bekannt. Der Ortsverband wurde bereits mehrfach mit dem Jugendförderpreis des DARC ausgezeichnet.

Der Deutsche Amateur-Radio-Club (DARC e.V.) ist die drittgrößte Amateurfunkvereinigung weltweit und ein wichtiges Mitglied in der International Amateurradio Union (IARU). Seit 1925 haben sich weltweit über 150 Amateurfunkverbände auf allen Kontinenten in der IARU zusammengeschlossen. Mit rund 45.000 Mitgliedern vertritt der DARC die Interessen vieler Funkamateure in Deutschland. Die Verwaltung erfolgt zentral in der Geschäftsstelle in Baunatal bei Kassel. Informationen zum DARC im Internet unter [www.darc.de](http://www.darc.de) oder Tel. (05 61) 94 98 80.